

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



SGSA, Postfach 4009, 39015 Magdeburg

Per E-Mail an die

1. **kreisfreien Städte**
 2. **hauptamtlich geführten Städte und Gemeinden**
 3. **Verbandsgemeinden**
- im Städte- und Gemeindebund Sachsen-Anhalt

Städte- und Gemeindebund
Sachsen-Anhalt (SGSA)
- Landesgeschäftsstelle -
Sternstraße 3, 39104 Magdeburg

Telefon: 0391 5924-300
Telefax: 0391 5924-444

E-Mail: post@sgsa.info
Internet: www.kommunales-sachsen-anhalt.de

IBAN: DE56 8105 3272 0036 0029 00
BIC/SWIFT: NOLADE21MDG

Auskunft erteilt: Herr Baier
Durchwahl: 0391 5924-340

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Datum

ba-bo

18. 8. 2016

Forum deutscher Wirtschaftsförderer (FdW) am 17./18. November 2016 in Berlin „Wirtschaft 4.0 - Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung“

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Forum deutscher Wirtschaftsförderer findet am 17./18. November 2016 im Berliner dbb-Forum statt und trägt den Titel „Wirtschaft 4.0 - Herausforderungen für die Wirtschaftsförderung“.

Die zunehmende Digitalisierung aller Lebensbereiche wird auch zu einem fundamentalen Wandel in der Wirtschaft führen. Die immer stärkere Vernetzung von Prozessen, Diensten, Daten und Dingen im Rahmen der sog. Wirtschaft 4.0 wird nicht nur Produktion und Vertrieb von Waren, Gütern und Dienstleistungen grundlegend verändern, sondern auch neue Innovationen und Formen der Zusammenarbeit von Unternehmen - auch jenseits räumlicher Grenzen - ermöglichen. Es wird neue Geschäftsfelder und Möglichkeiten der Kundenansprache und -bindung geben, aber auch wachsende Kundenerwartungen. In vielen Bereichen werden entlang der Produktlebenszyklen neue Dienstleistungen und „Smart-Services“ entstehen, die für die gewerblichen und privaten Kunden entscheidende Mehrwerte generieren und zunehmend an Bedeutung gewinnen. Die wirtschaftlichen Prozesse und Interaktionen werden insgesamt komplexer und dynamischer werden und die immer stärker individualisierten Kundenwünsche ein noch höheres Maß an Flexibilität der Unternehmen erfordern.

Die kommunalen Wirtschaftsfördereinrichtungen sind aufgefordert, diesen erheblichen Strukturwandel der örtlichen Wirtschaft zu unterstützen. Der Kongress will mit hochkarätigen Referenten und Beispielen aus der Praxis aufzeigen, wie die Wirtschaftsfördereinrichtungen

die richtigen Rahmenbedingungen für den erfolgreichen Einsatz neuer Digitalisierungstechnologien in der Wirtschaft befördern und wie sie insbesondere die mittelständischen Betriebe in diesem dynamischen Veränderungsprozess fördern können.

Alle Informationen sowie die Online-Anmeldung sind unter dem Link

<https://difu.de/veranstaltungen/2016-11-17/forum-deutscher-wirtschaftsfoerderer.html>

abrufbar. Dort ist auch eine Übersicht über die Hotels, in denen Kontingente für die Veranstaltung reserviert wurden, zu finden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrage



Uwe Baier